

Migration Kreuzlingen - Schwerpunkt Umwelt 2009

# Wir schlagen Wurzeln ...

... unter diesem Motto engagieren sich der Quartierverein Emmishofen sowie die Kreuzlinger Ausländervereine bei einer Alleepflanzung im Gebiet Ribl-Brunegg. Die Pflanzaktion findet am Samstag, 3. Oktober 2009 statt. Alle Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers sind ebenfalls eingeladen, an der Pflanzung mitzuwirken und dabei Kontakte zu knüpfen.

Das Quartier Ribl-Brunegg hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Nach der regen Bautätigkeit soll sich nun auch die Aufenthaltsqualität im Quartier steigern. Die bisher landwirtschaftlich genutzte Fläche beim Zeppelinring soll darum für die Allgemeinheit zugänglich gemacht und einer sanften Umgestaltung unterzogen werden. Dazu wird am Rand der Fläche eine Allee gepflanzt. Zu einem späteren Zeitpunkt wird die Fläche eingesät und als frei nutzbare Wiese bewirtschaftet. (...)

(Flyer der Stadt Kreuzlingen)

Die grundsätzliche Idee des Pflanzkonzepts ist heimische Arten (Ahorn) mit südländischen Arten zu mischen. Dies bietet Spielraum für vielfältige Interpretationen.

Zum einen symbolisieren die ausgewählten Pflanzenarten die verschiedenen Nationalitäten, die mittlerweile in Kreuzlingen eine neue Heimat gefunden haben. Zum anderen werden auch in der Pflanzenwelt aus Gründen der Klimaerwärmung südländischen Arten immer heimischer, da sie gegen Hitze und Trockenheit im Sommer besser angepasst sind.

(Gedanken des Landschaftsarchitekten)

Landschaftsarchitektur:  
WMG Gartenarchitektur GmbH  
Erlenweg 20 8302 Kloten

Planungsbüro:  
Bottighoferstrasse 1  
8280 Kreuzlingen

Bauherrschaft:  
Stadt Kreuzlingen

Baujahr:  
2009

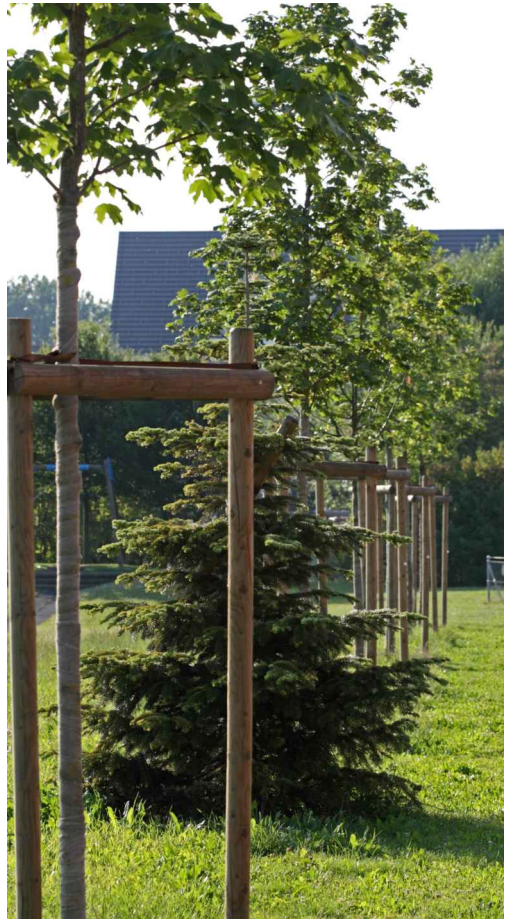


Bild: www.kreuzlinger-zeitung.ch

